

## **Hausgottesdienst am Dreifaltigkeitssonntag, 30.05.2021**

**+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, Amen!**

### **Lied: Nun danket alle Gott (GL 405)**

1. Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen, der große Dinge tut an uns und allen Enden, der uns von Mutterleib und Kindesbeinen an unzählig viel zu gut bis hierher hat getan.
2. Lob, Ehr und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und Gott dem Heiligen Geist im höchsten Himmelsthronen, ihm, dem dreieinigen Gott, wie es im Anfang war und ist und bleiben wird so jetzt und immerdar.

### **Einführung:**

Heute feiern wir das Hochfest der Dreifaltigkeit Gottes, in dem die liebevoll dynamische Bewegung dreier aufeinander eingestimmter Personen lebt. Gott ist Vater, er ist Sohn, er ist Hl. Geist, und doch ist er Einer. Das widerspricht aller menschlichen Logik, die da sagt: er kann nicht alles zugleich sein. Genau hier erfahren wir, dass unser Verstand begrenzt ist und dass wir Gott nie ganz begreifen werden. Und das ist gut so. Denn sonst wäre Gott eine Formel. In Wahrheit aber ist er ein spannendes Geheimnis, das uns Menschen weit übersteigt. Und nur so kann er auch der Gott sein, der uns trägt, wenn wir an unsere Grenzen stoßen.

### **Kyrie**

Herr Jesus Christus,

- du kommst uns aus der Herrlichkeit des Vaters entgegen. - Herr, erbarme dich.
- du wäschst denen, die dir nachfolgen, die Füße, damit sie in Berührung kommen mit deiner Hingabe. - Christus, erbarme dich.
- du sprichst Worte, die uns neu orientieren; dein Geist verinnerlicht sie uns. - Herr, erbarme dich.

### **Gebet**

Herr, himmlischer Vater, du hast dein Wort und deinen Geist in die Welt gesandt, um das Geheimnis des göttlichen Lebens zu offenbaren. Gib, dass wir im wahren Glauben die Größe der göttlichen Dreifaltigkeit bekennen und die Einheit der drei Personen in ihrem machtvollen Wirken verehren. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

### **+ Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus (Mt28,16-20)**

In jener Zeit gingen die elf Jünger nach Galiläa auf den Berg, den Jesus ihnen genannt hatte. Und als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder, einige aber hatten Zweifel. Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Vollmacht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Und siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.

### **Impuls**

Dreifaltigkeit. Komisches Wort. Und „dreifaltiger Gott“: eine schwierige Vorstellung, irgendwie kaum zu glauben. Mir hilft eine kleine Handlung: Ich nehme ein Taschentuch in die Hand. Bevor ich es gebrauchen kann, muss ich es „entfalten“, auseinanderfalten. Lage für Lage öffnet sich das Tuch, wird größer – bis ich es schließlich in seiner ganzen Länge und Breite in den Händen halte und benutze. Vielleicht ist es ja mit Gott ähnlich. Gott ist Gott – fertig. Aber immer mehr „entfaltet“ er sich, wird größer, zeigt neue Seiten – und bleibt am

Ende doch das, was er am Anfang war: Gott. Am Morgen der Schöpfung zeigt sich Gott als Geistkraft, die über dem Wasser schwebt und das Chaos zum Kosmos werden lässt. Der Schöpfergott geht an der Seite seiner Geschöpfe und erweist sich immer mehr als Vater, der für seine Kinder sorgt. Allmächtig und barmherzig, väterlich und mütterlich ist er da. Gegenwärtig. Ganz nah kommt er den Menschen dann, als er selbst Mensch wird. Der Sohn Gottes wird geboren und lebt als Mensch unter Menschen. Wie Gott ist, wird in Jesus Christus sichtbar und spürbar: Gott nährt und stärkt, Gott tröstet und heilt. Jesus Christus leidet und stirbt – und ist so auch in den dunklen Stunden an unserer Seite. Seine Auferstehung lässt uns hoffen. Und dann ist es wieder der Atem Gottes, die Kraft des Geistes, die sendet – die Jüngerinnen und Jünger damals und uns heute. Damit aus dem Chaos unserer Welt Kosmos wird. Ein zweites Mal ist mir das Taschentuch eine Hilfe – seine Länge und Breite: das Kreuzzeichen. Es umgreift mich von oben bis unten, von links bis rechts, verbindet mich mit dem Vater im Himmel, mit Jesus Christus in den Tiefen meines Lebens. Und es spannt mich aus – weltweit, zu den Menschen links und rechts an meiner Seite. Das alles ist Gott, für den ein Name zu wenig ist. Ich brauche den dreifaltigen und dreieinen Gott.

*Marie-Luise Langwald*

### **Fürbitten**

Herr, unser Gott, in Jesus Christus kommst du uns ganz nahe, in ihm begegnest du uns als Mensch unter Menschen. So dürfen wir darauf vertrauen, dass du uns verstehst, wenn wir nun zu dir rufen:

- \* Hilf, dass wir uns hineinnehmen lassen in die Fürsorge deiner göttlichen Dreifaltigkeit, damit unsere Beziehungen gesunden und Frieden wächst in unserer Welt.
- \* Hilf, dass alle Christen die Zuwendung deiner fürsorglichen Liebe erfahren, damit sie zu neuen Menschen geformt werden, die sich von dem Vertrauen in dich leiten lassen.
- \* Hilf, dass Menschen durch unser Zeugnis erfahren, dass du ein barmherziger und liebender Gott bist.
- \* Schenke unseren Verstorbenen den Frieden bei dir.

Jesus Christus, in dir zeigt sich uns Gott so menschenfreundlich und nah. Und wer dich sieht, der sieht auch den Vater und der empfängt den Geist. Mit den Worten, die du uns gelehrt hast, bitten wir Gott in allen Anliegen dieser Welt

**Vater unser im Himmel ...**

### **Schlussgebet und Segen**

Herr, unser Gott, du beugst dich zu uns Menschen nieder, um uns die Zuwendung zu schenken, die in uns neues Leben erstehen lässt. Hilf, dass wir uns von dir auf diese Weise anrühren lassen, denn du bist der Gott, der für uns da ist. Segne uns an diesem Tag und in dieser Woche

**Im Namen des + Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen!**

### **Lied: Gott ist dreifaltig einer (GL 354)**

Gott ist dreifaltig Einer; der Vater schuf die Welt, der Sohn hat uns erlöst, der Geist uns auserwählt. Dies glaub ich und so leb ich und will im Tod vertraun, dass ich in meinem Leibe soll meinen Gott anschauen.“

**Ihnen und Ihren Familien einen gesegneten Sonntag!**

Petra Bungarten, Gemeindereferentin